



Hygieneartikel

CASP2022

Koordinierte Aktivitäten für die Sicherheit von Produkten (Coordinated Activities on the Safety of Products, CASP) ermöglichen es allen Marktüberwachungsbehörden in den Ländern der Europäischen Union/des Europäischen Wirtschaftsraums, im Sinne einer verstärkten Sicherheit von auf dem europäischen Binnenmarkt in Verkehr gebrachten Produkten zusammenzuarbeiten.

Produktumfang

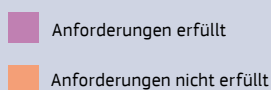
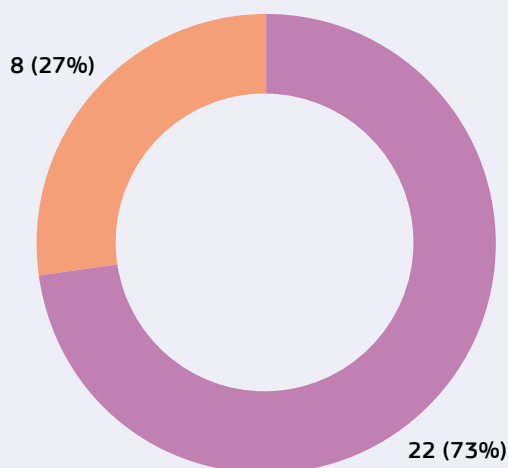
Die Marktüberwachungsbehörden einigten sich darauf, den Produktumfang auf Einweg-Hygieneartikel zu beschränken, die nicht als Medizinprodukte eingestuft sind und daher nicht den Regelungen der Verordnung (EU) 2017/745 über Medizinprodukte unterliegen.

Babywindeln, nichtmedizinische Inkontinenzeinlagen sowie außerhalb des Körpers und im Körper angewendete Menstruationsprodukte wurden als die vier Hauptkategorien für diese Aktivität definiert.

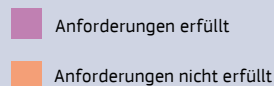
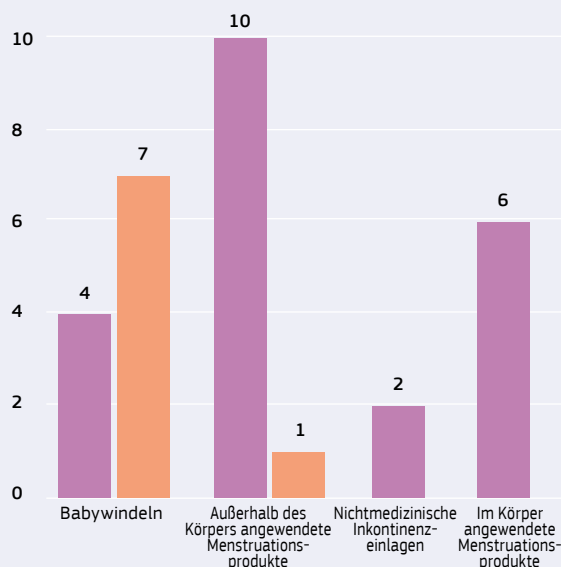


Prüfergebnisse

Gesamttestergebnisse (N=30)



Testergebnisse nach Produkttyp (N=30)



Haupttestkriterien

Der Prüfplan umfasste die folgenden Europäischen Normen (EN) und Verordnungen:

- EN ISO 10993-18 – Chemische Charakterisierung von Werkstoffen (AET-Berechnung)
- EN ISO 10993-5 – Prüfungen auf In-vitro-Zytotoxizität
- EN ISO 10993-23 – Prüfungen auf Irritation
- EN ISO 11737 – Bioburden-Bestimmung – Bestimmung der Population von Mikroorganismen auf Produkten (nur Tampons)
- REACH – Screening auf besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC).

Zentrale Empfehlungen

1

Berücksichtigen Sie die Biokompatibilität bei der Auswahl von Rohstoffen und Produktionsverfahren für Hygieneartikel.

2

Sensibilisieren Sie die Verbraucherinnen und Verbraucher für den richtigen Gebrauch von Hygieneartikeln.



Teilnehmenden Marktüberwachungsbehörden

LAND	MARKTÜBERWACHUNGSBEHÖRDE
Belgien	Föderaler Öffentlicher Dienst Gesundheit, Sicherheit der Nahrungsmittelkette und Umwelt
Frankreich	Generaldirektion für Wettbewerbspolitik, Verbraucherangelegenheiten und Betrugsbekämpfung
Kroatien	Staatliche Aufsichtsbehörde
Österreich	Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz



Scannen Sie den QR-Code für den ausführlichen Bericht und weitere Informationen

